# Veranstaltungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **VMS-Bulletin : Organ des Verbandes der Musikschulen der Schweiz**

Band (Jahr): **1 (1977)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

der Bruttoaufwendungen.

Ueberblick über das Musikschulwesen im Kanton Luzern

In den vergangenen 10 Jahren sind auch im Kanton Luzern Musikschulen wie Pilze aus dem Boden geschossen. Die Erkenntnis der eminenten Bedeutung und des hohen Stellenwertes der musikalischen Erziehung für die ganzheitliche Entfaltung des Menschen haben dazu geführt, dass im Kanton Luzern zur Zeit an 53 Gemeindemusikschulen über 15'000 Schüler unterrichtet werden. Durch Leistungen der Eltern und der öffentlichen Hand werden hiefür über 5 Mio. Franken pro Jahr aufgewendet. Zur Koordination des Musikschulwesens in unserem Kanton haben sich die Musikschulen 1972 in loser Form zusammengeschlossen und eine Koordinationskommission bestellt. Diese Kommission hat nun, begründet auf eine entsprechende Motion im Grossen Rat des Kantons Luzern, vom Regierungsrat den offiziellen Auftrag erhalten, den Stand der Musikerziehung im Kanton festzustellen und Koordinationsmöglichkeiten über alle Stufen und Bereiche zu ermitteln. In die Ueberlegungen soll die ganze Bandbreite der Musikerziehung vom Vorschulalter bis zum 20. Altersjahr einbezogen werden. Angestrebt wird eine Neuformulierung im Erziehungsgesetz, die den Kanton zu einer Koordination der Musikerziehung legitimiert.

Werner Bühlmann

# Veranstaltungen

28. Januar 1978: Informationstagung des VMS für Musikschulleiter, Kassiere, Präsidenten etc. über die Altersvorsorge/Lohnausfallversicherung (siehe auch Seiten 2 und 3). Anmeldeformular liegt diesem Bulletin bei; es erfolgt keine weitere Ausschreibung!

29. April 1978 Leitertagung des VMS zum Thema "Gruppenunterricht", Ort: Uster. Bitte Datum reservieren. Separate Ausschreibung folgt!

12. - 15. Mai 1978 Pfingstkurs der MS Unterägeri zum Thema "Elementare Musik- und Tanzerziehung". Spezieller Prospekt liegt diesem Bulletin bei. Weitere Exemplare können beim Leiter des Kurses, Niklaus Keller, Waldheimstr. 63, 6314 Unterägeri, bestellt werden.

Meisterkurse der Musikschule der Region Thun

| | |
|---|---|
| Violine: Ricardo Odnoposoff | 3. - 8. April 1978 |
| Gesang : Paul Lohmann | 23. - 28. Januar 1978<br>10. - 15. April 1978<br>3. - 8. Juli 1978 |
| Orgelspiel: Hannes Meyer (Arosa) | 20. - 26. Februar 1978<br>4. - 9. September 78 |

Anmeldungen und Anfragen: Sekretariat der Musikschule Region Thun, Schloss Bellerive, Gwattstr. 120, 3645 Gwatt, Tel. 033/36 88 66

# aktuell

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt hat die vom Regierungsrat beantragte Einführung von musikalischen Grundkursen an der Primarschule einstimmig gutgeheissen. Die seit einem Jahr in vier Schulhäusern versuchsweise abgehaltenen Kurse sollen allen Schülern angeboten werden, wobei die Teilnahme freiwillig sein soll. Für den Programminhalt wird weiterhin die Musik-Akademie Basel verantwortlich sein, von der auch die Lehrkräfte gestellt werden. Durch spezielle berufsbegleitende Ausbildungslehrgänge für Primarlehrer wird die Möglichkeit geschaffen, dass vermehrt auch Klassenlehrer den Grundkurs erteilen können. Auf einen Kostenbeitrag der Eltern wird verzichtet. Die Kosten für den Kanton belaufen sich auf Fr 79'000.-- für 1978, zusätzlich zum erhöhten Beitrag an die Musik-Akademie von Fr 108'400.- für 1977. Dieser Betrag soll bis 1981 auf über Fr 653'000.-- erhöht werden. Dazu kommen noch total Fr 650'000.-- für die Jahre 1978-1980 für die Ausbildung von zusätzlichen Lehrkräften.

(nach Basler Zeitung)